Genossenschafter

Ausgabe 2023

Wohnungsgenossenschaft Schwarzenberg eG

wg-schwarzenberg.de
modernes-wohnen-erzgebirge.de

Sehr geehrte Genossenschafterinnen und Genossenschafter,

in den letzten Ausgaben unserer Mieterzeitschrift bestimmten krisenbedingte und gesellschaftspolitische Themen unser Vorwort. Jeden Tag werden wir auch weiterhin mit diesen überwiegend negativen Nachrichten in irgend einer Form konfrontiert, getreu dem Motto: „Schlimmer geht immer.“ Viele Menschen werden dadurch immer mehr verunsichert und auch verängstigt. Man muss schon einen guten Schutzmechanismus entwickeln, um auch das nach wie vor vorhandene Positive zu sehen und sich nicht im allgemeinen Wehklagen zu verlieren.

Darum wollen auch wir dies an dieser Stelle nicht weiter thematisieren, sondern uns durchaus verlässlichen und überschaubaren Angelegenheiten widmen.

Eine davon betrifft uns gemeinsam – gemeint ist das Wohnen in unserer Genossenschaft, was im Jahr 2024 auf eine 70-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken kann.

Natürlich gibt es in solch einer langjährigen „Beziehung“ nicht nur rosarote Momente – dessen sind wir uns durchaus bewusst.

Es gab auch viele harte Zeiten. Zum Beispiel der mühsame Aufbau der ersten Häuser in der heutigen Hans-Heinz-Str. 1 in Johanngeorgenstadt, sowie in der Sonnenleithe 26-30 in Schwarzenberg mit gerade einmal 38 Genossenschaftsmitgliedern in den Jahren 1955/56. Oder den Zwang, nach der politischen Wende einen Teil unserer Wohnungen verkaufen zu müssen. Oder die zunehmende Leerstandsproblematik ab Mitte der 1990er Jahre, welche schließlich zu einem umfangreichen Rückbaugeschehen der Gebäudebestände führte, welches noch bis heute anhält.

Aber auch mit „geschrumpften“ Beständen können wir alle trotzdem mit Stolz unser 70-jähriges Jubiläum im Mai 2024 feiern. Denn andererseits gibt es eben viele gute Gründe in einer Genossenschaft zu wohnen. Um nur ein paar hervorzuheben, sind dies überschaubare Mieten, Ansprechpartner und Service vor Ort, das Investieren eines Großteils der Mieteinnahmen in die Immobilienbestände oder auch ergänzende Angebote für Feierlichkeiten und Urlaub.

Natürlich müssen auch wir mit der Zeit gehen und das genossenschaftliche Wohnmodell immer mal wieder neu erfinden oder uns auch politischen, sowie gesetzgeberischen Vorgaben anpassen.

Aber eines können wir Ihnen versprechen: Dass wir in diesen unsicheren Zeiten alles daran setzen, Ihnen auch weiterhin ein sicheres Dach über dem Kopf zu bieten!

In dieser Zeitschrift haben wir wieder vielfältige Themen für Sie zusammengetragen und wir hoffen, dass auch einiges Interessantes für Sie dabei ist.

Vorstand und Aufsichtsrat wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen zunächst eine friedvolle und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, sowie für das kommende Jahr 2024 viel Gesundheit, Glück und alles erdenklich Gute.

Wir hoffen, dass wir Sie zu unserem 70-jährigen Jubiläum persönlich begrüßen dürfen. Detaillierte Informationen hierzu lassen wir Ihnen noch zukommen.

Es grüßt Sie herzlich

E. Schaarschmidt
Vorstandsvorsitzender

D. Tautenhahn
Aufsichtsratsvorsitzender

HERAUSGEBER: Wohnungsgenossenschaft Schwarzenberg eG
Straße der Einheit 55 · 08340 Schwarzenberg · Telefon 03774 12090 · Fax 03774 120910
FOTOS: Herausgeber oder wie angegeben · **GESAMTHERSTELLUNG:** Medienhaus Erzgebirge · Albin-Trommler-Straße 20
08297 Zwönitz

Baugeschehen im genossenschaftlichen Bestand 2023

Mit dem Ziel den Wohnkomfort für unsere Mitglieder zu erhöhen und die Gebäudesubstanzen aufzuwerten, wurde auch im Jahr 2023 wieder viel in die Instandhaltung und Modernisierung unserer Immobilien investiert.

Im Wohngebiet Sonnenleithe konnte mit dem Abschluss des zweiten Abschnittes zur Instandsetzung und Neugestaltung der Fassade die Gesamtmaßnahme am Objekt „Sachsenfelder Straße 42-60“ fertig gestellt werden. Das Gebäude erstrahlt jetzt wieder im „neuen Glanz“ und ist ein echter Hingucker im Quartier. Somit wurde die Attraktivität des Gebäudes für die Gewinnung von Wohnungssuchenden sowie die Wohnqualität der Bestandsmieter deutlich erhöht.

Im Wohngebiet „Hofgarten“ wurden die wasserführenden Steigstränge im Objekt „Barbara-Uttmann-Straße 12-18“ erneuert und somit die Schadensanfälligkeit in einem weiteren Gebäude der Wohnungsgenossenschaft verringert. Die Arbeiten konnten auf Grund der guten Abstimmung zwischen den Bewohnern und der am Bau beteiligten Firmen ohne größere Probleme oder Hindernisse abgeschlossen werden.

Auf Grund häufiger Leckagen wurden die Erneuerung der wasserführenden Leitungsstränge im Kollektorgang „Am Fichtbusch 74-84“ im Wohngebiet Sonnenleithe vorgezogenen und Anfang des Jahres 2023 erneuert.

Weiterhin konnte der Anbau von zwei Aufzügen an der von uns verwalteten Eigentümergemeinschaft „Heideweg 10-16“ im Wohngebiet Heide fertiggestellt werden. Auf diese Weise wurde, wie in den Wohngebieten Sonnenleithe und Hofgarten, die Möglichkeit eines altersgerechten und barrierearmen Wohnens geschaffen.

Die Erneuerung der Spielplätze an den Objekten „Am Fichtbusch 2“ und „Sachsenfelder Straße 60“ im Wohngebiet Sonnenleithe konnten, nach Lieferung der Spielgeräte, zu Beginn der Sommerferien abgeschlossen und zur Nutzung freigegeben werden.

Auf Grund der hohen Nachfrage unserer Mitglieder zum Umbau von Wannen– zu Duschvarianten ist dies auch in diesem Jahr wieder ein Schwerpunkt im Baugeschehen in den Wohnungen gewesen.

Sachsenfelder Straße 58-60

Sachsenfelder Straße 42-56

Spielplatz Am Fichtbusch 2

Ausblick auf Bauvorhaben 2024

Trotz der derzeit schwierigen Rahmenbedingungen wie Bevölkerungsrückgang, Energiewende, steigende Kosten der Instandhaltung und Modernisierung plant die Wohnungsgenossenschaft auch im Jahr 2024 weiter die Wohnqualität für unsere Mitglieder auszubauen und Aufwertungen an den Objekten vorzunehmen.
Eine der geplanten Fassadensanierungen soll am Gebäude „Sachsenfelder Straße 101/103“ im Wohngebiet Sonnenleithe im Jahr 2024 umgesetzt werden. Während der Baumaßnahmen werden auch die notwendigen Sanierungen der Balkonentwässerungen durchgeführt.

Mit dem Abschluss des Umzuges der ehemaligen Bewohner des Objektes „Sachsenfelder Straße 105-111“, der Verlegung der Fernwärmetrasse durch die Stadtwerke Schwarzenberg und die Trennung der Versorgungsleitungen konnten die Voraussetzungen für den Rückbau des Gebäudes im Jahr 2024 geschaffen werden. Der Rückbau soll Anfang Januar beginnen und wird voraussichtlich im Mai 2024 abgeschlossen.
In den Wohngebieten Hofgarten und Bernsbach wird die Erneuerung von Heizungsanlagen begonnen bzw. fortgesetzt. Im oberen „Sankt-Georg-Ring“ erfolgt der Austausch der verbliebenen Unterstation. Im Bernsbacher Bestand, in den Objekten „Friedensstraße“ und „Karl-Liebknecht-Straße“, wird auf Grund des Alters und dem Mangel an Ersatzteilen mit dem Einbau effizienterer Heizungsanlagen begonnen.

Die Erhaltung des Gebäudebestandes in den verschiedenen Wohngebieten hat nach wie vor Priorität in den langfristigen strategischen Entscheidungsprozessen unserer Wohnungsgenossenschaft und trägt natürlich auch dazu bei, unsere Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern.

Neuigkeiten aus der Geschäftsstelle

– Personelle Veränderungen –

Auszubildende Melissa Oehme mit Ausbilderin Frau Paul

Ausbildung 2023
Wir freuen uns sehr wieder ausbilden zu können. Seit dem 01. September 2023 wird unser Team durch unsere neue Auszubildende Melissa Oehme ergänzt. Sie hat im Sommer 2023 ihren Realschulabschluss erfolgreich absolviert und erlernt nun in den nächsten 3 Jahren den Beruf der Immobilienkauffrau. Immer an ihrer Seite, unsere Ausbilderin Frau Paul. Wir heißen Melissa Oehme bei uns herzlich willkommen und wünschen ihr für Ihre Ausbildung alles erdenklich Gute und viel Erfolg!

Handwerkerteam
Seit 01.01.2023 vervollständigt Herr Gerd Mehnert unser Handwerkerteam. Er ist gelernter Maurer und arbeitete 19 Jahre lang bei der WTK Tief-und Kanalbau GmbH und bringt somit die nötigen Erfahrungen am Bau mit. Wir wünschen ihm in unserer Genossenschaft alles Gute und viel Erfolg bei allen Herausforderungen und anspruchsvollen Aufgaben.

Gerd Mehnert

Unser Genossenschaftstreff im Wohngebiet Hofgarten ist umgezogen!

- von der der Käthe-Kollwitz-Str. 5 in die Käthe-Kollwitz-Str. 1 -

Ab sofort können die Räumlichkeiten, für bis zu 20 Personen, wieder angemietet werden. Unser Genossenschaftstreff ist der ideal Ort für gemeinsame Stunden in gemütlicher Atmosphäre mit der Familie oder Freunden. Und sollten Sie für Ihre Gäste noch die passende Übernachtungsmöglichkeit suchen, können Sie eine der drei darüberliegenden Ferienwohnungen gleich mitbuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bei Anfragen und Buchungen wenden Sie sich bitte an Frau Meinhold unter 03774/12090 oder wg-szb-eg@t-online.de.

Die Gebühr für den Genossenschaftstreff
beträgt für Genossenschaftsmitglieder
55,00 €/ Wochenende
und für Nicht-Genossenschaftsmitglieder
69,00 €/Wochenende.

Für die Ferienwohnungen
berechnen wir 43,00 €/Tag
zzgl. 30,00 € einmalig für die Endreinigung.

Monatliche unterjährige Verbrauchsinformation

- Anmeldung Portal -

Mit der neuen Fassung der Heizkostenabrechnung wurde erstmals die Anforderung an eine unterjährige Verbrauchsinformation, die sogenannte uVI, erlassen. Mit dieser Information soll im Gegensatz zur jährlichen Heizkostenabrechnung dem Mieter die Gelegenheit geboten werden seine Verbräuche unterjährig zu erhalten und über den erwartenden Verbrauch während der Abrechnungsperiode informiert zu sein, um entsprechende Maßnahmen bei einer ungünstigen Entwicklung ergreifen zu können.
Der Gesetzgeber möchte damit die Verbraucher, Mieter und Eigentümer wissen lassen, wieviel und wofür sie Heizenergie oder Warmwasser verbrauchen.

Die Heizkostenabrechungsfirmen ermitteln per Funk aus den fernauslesbaren Messgeräten die monatlichen Werte und stellen diese in einer unterjährigen Verbrauchsinformation zur Verfügung.
Für uns als Vermieter besteht nach § 6a Abrechnungs- und Verbrauchsinformation der Heizkostenverordnung die Pflicht zur Bereitstellung der unterjährigen Verbrauchsinformation bei fernauslesbaren Messgeräten. Eine Möglichkeit der Abbestellung durch den Mieter besteht nicht.

Für die Zustellung der uVI bieten die Heizkostenabrechungsfirmen verschiedene Möglichkeiten. Per Brief, Internet oder über eine Handy-APP. Dabei ist der Brief die teuerste Variante für den Mieter.
Auf Grund vieler Nachfragen möchte die Wohnungsgenossenschaft nachfolgend die Anmeldemöglichkeit bei den Heizkostenabrechnungsfirmen darstellen.

1. FIRMA ESS SEIFERT (Wohngebiete Hofgarten, Johanngeorgenstadt, Alte Sonnenleithe und Eigentümergemeinschaften in Heide und Sonnenleithe)

Übermittlungswege: Brief, E-Mail, Computer (Internetbrowser), Handy-App

Brief
- keine E-Mail, kein Internet oder Handy vorhanden

E-Mail
- schriftliche Mitteilung an die Wohnungsgenossenschaft zur Einarbeitung ins Portal und Umstellung auf E-Mail-Versand

Computer
- Aufruf Internetbrowser
- Eingabe Internetadresse
- uvi-seifert.de in die Eingabezeile für den Namen der Internetseite,
- Eingabe Benutzer ID und Passwort bei Kunden Login (Abb. 1),
- Benutzer ID und Passwort befinden sich auf dem Brief oder in der übersendeten E-Mail (Abb. 2)

Handy-APP
- die App „UVI Plus“ gibt es für Android und IOS
- App von Google Play oder App Store laden und installieren
- mit Benutzer ID und Passwort anmelden
- mit Nutzung der App werden bei Eingang neuer Informationen sogenannte Push-Nachrichten an den Mieter versendet.

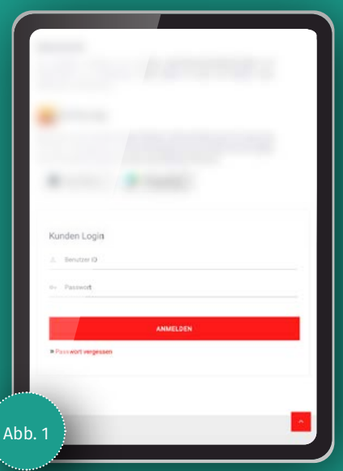


Abb. 1

Abb. 2

2. FIRMA MINOL MESSTECHNIK (Mietbestand Wohngebiete Sonnenleithe, Heide)

Übermittlungswege: Brief, E-Mail, Computer (Internetbrowser), Handy-App

Brief
- keine E-Mail, kein Internet oder Handy vorhanden

E-Mail
- schriftliche Mitteilung an die Wohnungsgenossenschaft zur Einarbeitung ins Portal und Übersendung der Zugangsdaten per E-Mail
- oder Eingabe bei der Registrierung nach Übersendung des Briefes mit den Zugangsdaten durch Minol

Computer
- Aufruf Internetbrowser
- Eingabe Internetadresse portal.minol.com in Eingabezeile für den Namen der Internetseite nach erfolgreicher Registrierung
- Eingabe E-Mail/Benutzer ID (z.B. T-2201321 auf dem Anmeldebrief) und selbstgewähltem Passwort aus Registrierung

Handy-APP
- die App „Minol eMonitoring“ gibt es für Android und IOS
- App von Google Play oder App Store laden und installieren
- mit E-Mail/Benutzer ID (z.B. T-2201321 auf dem Anmeldebrief) und selbstgewähltem Passwort nach erfolgreicher Registrierung anmelden
- mit Nutzung der App erhalten unsere Mitglieder einen schnellen und kompakten Überblick über ihre aktuellen Verbrauchswerte.

Anmeldung/Registrierung Minol eMonitoring

1. Anmeldeschreiben Minol für den Zugang zur monatlichen Verbrauchsinformationen im eMonitoring wurde übersendet

2. Möglichkeit 1
   Mit Handykamera oder QR-Code-App den QR-Code scannen und den angezeigten Link bestätigen

   Möglichkeit 2
   Browser im Handy oder Computer öffnen und in Eingabezeile für den Namen der Internetseite die Internetadresse portal.minol.com/Registrierung eingeben

3. Bei Initialpasswort (Abb. 4) das Initialpasswort vom Anmeldeschreiben (Abb. 3) Minol eingeben und Passwort prüfen anklicken

4. Bei richtiger Eingabe des Initialpasswortes öffnet sich ein weiteres Fenster (Bild 5) zur Eingabe der E-Mailadresse und eines selbstgewählten Passwortes. Beides muss zweimal richtig eingegeben werden. Nach Bestätigung auf Registrieren erscheint die Meldung, dass der Zugang zum eMonitoring von Minol freigeschaltet ist. Diese einfach bestätigen.

5. Die Anmeldung erfolgt nach der Registrierung über die Handy-App bzw. Browser des Handys oder über den Browser des Computers oder Tablets über die Internetadresse „portal.minol.com“ (siehe Anleitungen Punkt 2 Firma Minol Messtechnik).

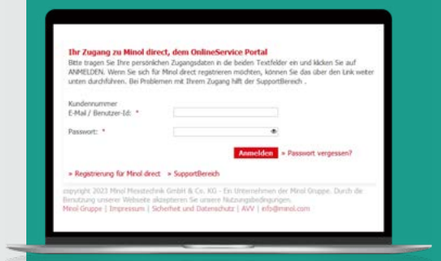


Abb. 3

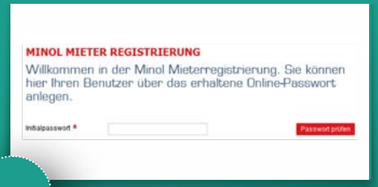


Abb. 4

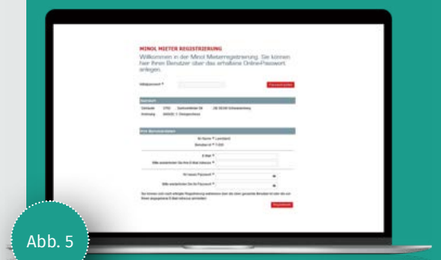
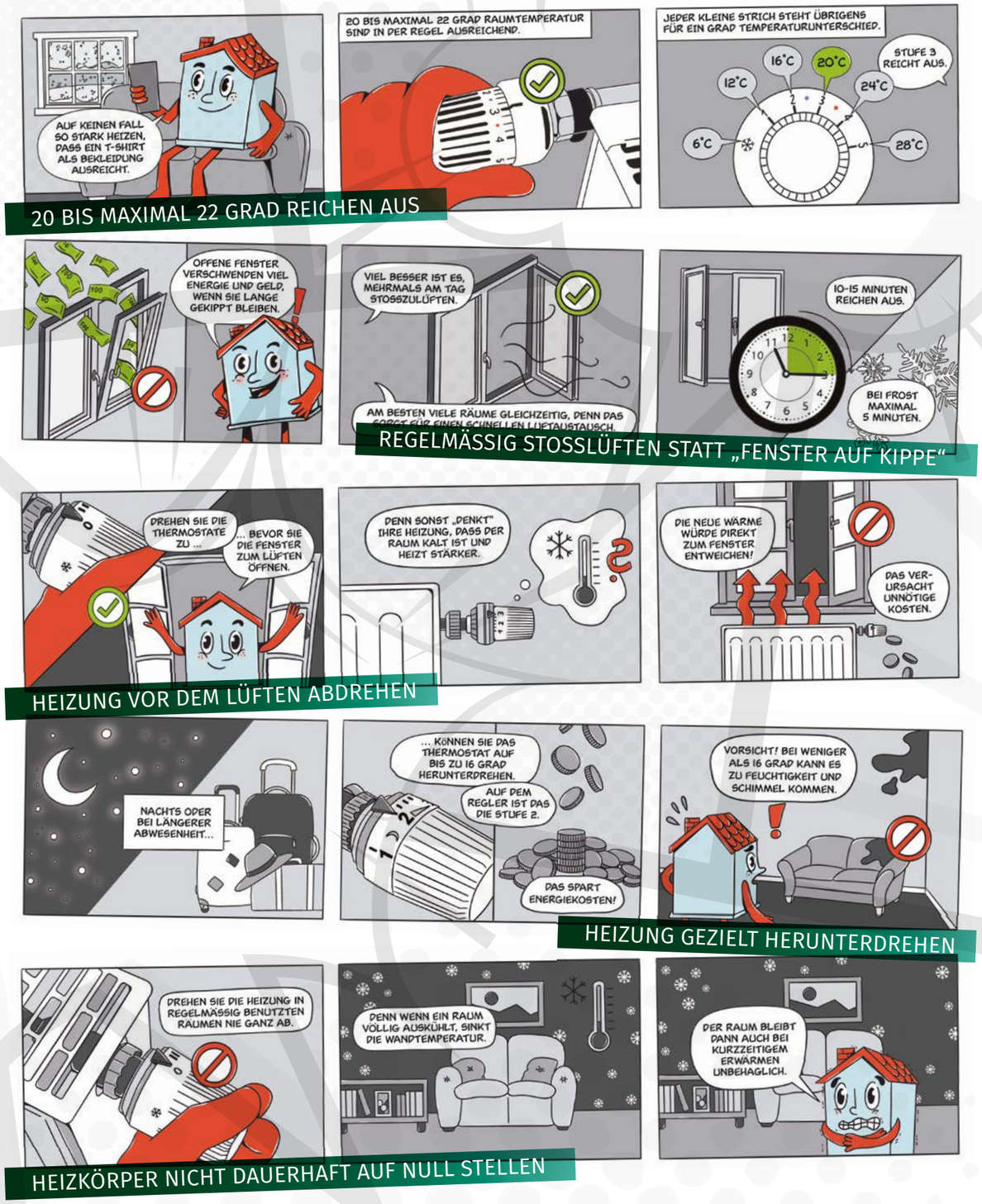


Abb. 5

Für weitere Fragen stehen die Mitarbeiter der Wohnungsgenossenschaft gern zur Verfügung.

ENERGIESPAR-TIPPS



Frühlingsfest 2023 und Ausblick auf unsere

Jubiläumsparty anlässlich unseres 70-jährigen Bestehens am 25. Mai 2024

Nach drei Jahren coronabedingter Pause war es wieder soweit – großes Frühlingsfest der Wohnungsgenossenschaft im Wohngebiet Heide. Traditionell begann die Veranstaltung mit einem großen Blumenmarkt. So konnten unsere Mitglieder aus einem breiten Sortiment bunter Balkonpflanzen wählen, wobei die mitgebrachten Blumenkästen auch gleich bepflanzt wurden.

Beim Kinderfest standen Spiel und Spaß im Vordergrund. Stets dicht umlagert war die „Haltestelle“ der Pferdekutsche, mit der „Groß“ und „Klein“ eine Rundfahrt durch das Wohngebiet Heide unternehmen konnten. Ein weiteres Highlight waren die Schauvorführung der Feuerwehr Bermsgrün sowie die Rundfahrten mit der Feuerwehr Heide.
Im großen Festzelt sorgten die Musiker vom „Duo Aaflug“ für gute Stimmung. In vielen Gesprächen mit unseren Gästen konnten wir erfahren, dass ein Besuch unseres Festes für sie zu einer schönen Tradition geworden ist.

Und bereits jetzt möchten wir Sie auf unser 70-jähriges Gründungsjubiläum am 09. Mai 2024 aufmerksam machen. Aus diesem Anlass planen wir die Produktion eines Filmes über die Entwicklung unserer Genossenschaft von den Anfängen 1954 bis heute. Wir bitten Sie daher, uns eventuell vorhandenes Bild oder Tonmaterial zur Verfügung zu stellen, gern auch digital.
Als Höhepunkt findet am Samstag, 25. Mai 2024, eine große Jubiläumsparty auf den Freiflächen neben der Ritter-Georg-Halle in Schwarzenberg statt, zu der wir Sie schon jetzt recht herzlich einladen.
Es werden zahlreiche Attraktionen für „Groß“ und „Klein“ vorbereitet, u.a. ein Kinderfest mit Karussell und Ronny dem Bären, am Nachmittag ein Konzert mit der Band „Rockabilly“ und ein Auftritt von Kindergartenkindern aus Schwarzenberg. Am Abend lädt die Partyband „LATTENTATRA“ zum Tanz im großen Festzelt ein. Vormittags findet ein Spendenlauf zu Gunsten von Schwarzenberger Kindertageseinrichtungen statt. Als krönender Abschluss ist ein Feuerwerk geplant.

Türnotöffnung - Schlüsseldienst ohne Abzocke – wie geht das?

Ein Thema, welches sicherlich vielen Mietern schon einmal passiert ist. Man verlässt die Wohnung und plötzlich fällt einem ein, der Schlüssel liegt noch in der Wohnung! Was nun?

BEWAHREN SIE EINEN KÜHLEN KOPF:

1. Rufen Sie einen Schlüsseldienst in Ihrer Nähe an, damit schon die Anfahrtskosten nicht allzu hoch ausfallen. In Telefonbüchern und im Internet lassen sich oft unseriöse überregionale Unternehmen registrieren, bei denen das Risiko groß ist, betrogen zu werden.

2. Fragen Sie nach dem Preis für die Türöffnung. Tagsüber sollte eine einfache Türöffnung nicht teurer als ca. 150 Euro sein. Fragen Sie auch nach evtl. Zuschlägen, wie z.B. Nachtzuschläge.

3. Wird die Preisauskunft verweigert, sollten Sie andere Firmen kontaktieren.

Lassen Sie sich eine detaillierte Rechnung geben. Die Verbraucherzentrale Berlin empfiehlt, die Rechnungspositionen kritisch zu prüfen und nichts zu unterschreiben. Zahlen Sie nur das, was vorher telefonisch vereinbart wurde. Fühlen Sie sich bedroht oder unter Druck gesetzt, scheuen Sie sich nicht, die Polizei zu rufen. Hat man einmal bezahlt, ist es im Nachgang schwierig, das Geld zurück zu bekommen.

ACHTUNG:
Es kommt vor, dass Schlüsseldienste Ortsnähe durch eine Rufnummer mit Ortsvorwahl nur vortäuschen. In Wirklichkeit leitet sie Ihren Anruf in eine andere Stadt weiter.

Der Handwerker kommt nach langer Wartezeit und mit vielen Kilometern Anfahrt, die er sich natürlich von Ihnen bezahlen lässt.

SCHLÜSSELDIENSTE IN DER NÄHE:

- Firma Bethke, Grünhain-Beierfeld, Telefon 03774 61015
- Schlüsseldienst Dietmar Krusche, Lauter-Bernsbach - Notöffnungen unter Telefon 0171 3556143
- Schlüsseldienst Andre Altenau, Johanngeorgenstadt, Telefon 03773 882225

Quellen:
www.mdr.de/nachrichten/sachsen/notdienst-schluesseldienst-abzocke-tipps-100.html
www.test.de/Schluesseldienst-Abzocke-So-wehren-Sie-sich-gegen-teure-Tueroeffner-5154674-0/

Wohngeld-Plus: Neu ab 2023!

Über Sinn oder Unsinn politischer und gesetzgeberischer Entscheidungen, welche Einfluss auf den Mieter haben, lässt sich insbesondere in den letzten Jahren trefflich streiten. Manche Neuerungen aber bringen durchaus vielen Betroffenen einen Nutzen.

Die durch die Bundesregierung zum 01.01.2023 beschlossene „Wohngeld-Plus-Reform“ ist eine davon. Nicht nur, dass die Mieter, welche bisher schon Wohngeldzuschüsse beziehen, von einer Erhöhung ihres bisherigen Satzes profitieren können.
Der Bezug von Wohngeld wird dadurch auch für einen noch größeren Kreis von Menschen mit niedrigen Einkommen möglich. Der Gesetzgeber geht davon aus, dass sich die Anzahl der anspruchsberechtigten Haushalte damit verdreifacht.
Das Neue am Wohngeld Plus ist zum Beispiel, dass erstmals auch die Heizkosten bezuschusst werden. Damit die Verwaltung keine Heizkostenabrechnungen prüfen muss, geschieht dies in Form eines Pauschalzuschlags, der in der Wohngeldberechnung berücksichtigt wird.

Gerade durch die gestiegenen Energiepreise in den Mietnebenkosten würde sich also eine Beantragung des Wohngeldes für Viele dämpfend auf die Gesamtmiete auswirken.

DIES GILT INSBESONDERE FÜR:

- Rentner mit niedriger Rente
- Erwerbstätige mit niedrigem Einkommen
- Studenten ohne BAföG-Anspruch

Im Allgemeinen benötigt man für die Erstbeantragung einen Nachweis über die Wohnkosten, einen Einkommensnachweis bzw. Rentenbescheid sowie natürlich den eigentlichen Wohngeldantrag.

Diesen kann man in Sachsen online unter https://amt24.sachsen.de/zufi/leistungen/6000071 abrufen oder klassisch bei den zuständigen Behörden, d. h. den Rathäusern der Gemeinde.

Zudem kann Ihnen das Landratsamt des Erzgebirgskreises unter der Rufnummer 03771-2773511 mit einem Ansprechpartner für Fragen zum Wohngeld weiterhelfen. Ob für Sie prinzipiell eine Anspruchsberechtigung auf einen Wohngeldzuschuss besteht, können Sie auch vorab unter www.bmwsb.bund.de/wohngeldrechner abfragen.

Zögern Sie nicht, diese Ihnen zustehende Leistung zu beantragen, auch wenn damit zunächst etwas Bürokratie oder auch Wartezeiten verbunden sind. Letztlich besteht damit eine Möglichkeit steigenden Miet- bzw. Mietnebenkosten dauerhaft entgegenzuwirken.

Wir schenken unseren Schulanfängern eine Zuckertüte!

Zum Start des Schuljahres 2024 haben wir uns etwas Besonderes für die Kinder in unserer Genossenschaft einfallen lassen, welche in diesem Jahr eingeschult werden.

Im Rahmen unserer Zuckertütenaktion 2024 möchte unsere Genossenschaft „ihren“ Erstklässlern eine liebevoll gefüllte Zuckertüte überreichen. Dafür kann sich der Schulanfänger bzw. seine Eltern bis zum 31. Mai 2024 bei der Genossenschaft anmelden.

Anschließend werden die Kinder zur Überreichung ihrer Zuckertüte in die Genossenschaft eingeladen.

Zuckertüten ›AKTION‹

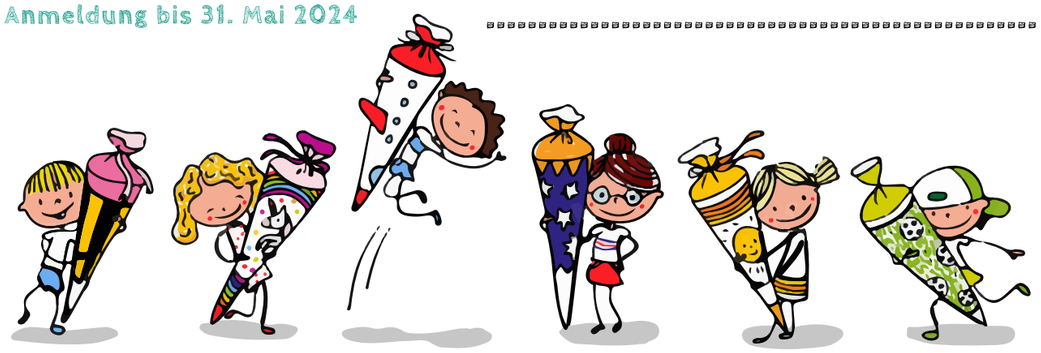
Anmeldung bis 31. Mai 2024

Name: .....

Geburtsdatum: .....

Anschrift: .....

.....



Das Treppenhaus ist kein Abstellraum

Das Treppenhaus ist so etwas wie die Visitenkarte des Hauses. Es vermittelt einen ersten Eindruck von der Wohnsituation und den Bewohnern. Wenn das Treppenhaus vollgestellt ist mit Kommoden, Schuhschränken etc., bekommt es schnell die Anmutung eines Abstellraumes – nicht gerade einladend!

Was Sie selbst schick finden, muss dem Nachbarn nicht gefallen. Bedenken Sie auch: Abgestelltes Mobiliar, aber auch Schuhe vor der Wohnungstür erschweren die Reinigungsarbeiten und erhöhen die Brandlast im Treppenhaus. Das Thema Brandlast hat auch einen juristischen Hintergrund, denn das Treppenhaus ist ein Flucht- und Rettungsweg für die Bewohner und der muss frei sein, damit man, wenn ein Brand ausbrechen sollte, ungehindert ins Freie kommen kann. Und natürlich ist klar, dass Löscharbeiten nicht behindert werden dürfen. Wenige Sekunden können zwischen Rettung und Zerstörung entscheidend sein, die Feuerwehr muss so schnell wie möglich zum Brandherd kommen. Notfalldienste sind auf passierbare Wege im Hausflur angewiesen, schließlich braucht eine Trage erheblich mehr Platz als ein einzelner Mensch.

Die Nutzung der Treppenhäuser liegt also nicht im Ermessen jedes einzelnen Mieters.

Sie ist in der Hausordnung verankert. Konkret heißt es hier:

Flucht- & Rettungswege (Flure und Treppenräume) sind bis zum Keller brandlastfrei zu halten, das heißt das Abstellen von Gegenständen ist in diesen Bereichen nicht gestattet.

Gewerbemieter stellen sich vor

Praxis für ganzheitliche Schmertherapie nach Liebscher & Bracht

Seit September 2023 hat Theresa Fritzsch ihre Praxis für ganzheitliche Medizin in den Räumlichkeiten des Genossenschaftszentrums Am Fichtbusch 61 in Schwarzenberg. Sie ist Ärztin und spezialisiert auf ganzheitliche Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht.

Ihr größter Antrieb für ihre Tätigkeit ist es, den Menschen im Ganzen zu verstehen und das Leben ihrer Patienten nachhaltig zum Besseren zu beeinflussen. Der Patient steht im Vordergrund. In einem umfangreichen Erstgespräch werden die Ziele gemeinsam gesetzt mit dem Besten aus Schul- und Alternativmedizin. Theresa Fritzsch hilft in ihrer Praxis vor allem Menschen mit Bewegungseinschränkung und

Schmerzen. Menschen mit komplexeren Schmerzsyndromen wie auch Migränepatienten können ebenfalls von der Therapie profitieren.

Durch ihre Arbeit möchte sie ein besseres Verständnis für Körper und Geist schaffen. Dafür ist es notwendig, die Menschen für ihren Körper zu sensibilisieren und gesunde Lebensweisen zu vermitteln. Jeder Patient kann mit den in der Therapie vermittelten Übungen und Alltagstipps für mehr Gesundheit in seinem Leben sorgen und präventiv handeln.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.schmerzfrei-erzgebirge.de

oder melden Sie sich telefonisch unter 01734806640.

FÜR ALLE FRAGEN RUND UMS WOHNEN – IHRE ANSPRECHPARTNER

ABTEILUNG	NAME	TELEFON
Vorstandsvorsitzender	Herr Schaarschmidt	
Vorstandsmitglied	Herr Förster	
Sekretariat/Empfang	Frau Meinhold	03774/1209-0
Abteilungsleitung Vermietung/Mitglieder	Frau Paul	03774/1209-20
Vermietung/Mitglieder	Frau Fülle	03774/1209-21
Auszubildende	Frau Oehme	
Bewirtschaftung/ Reparaturannahme	Frau Teubner/Herr Dürigen	03774/1209-34
	Herr Demmler	03774/1209-36
Technik/Fremdverwaltung	Herr Unger	03774/1209-30
Betriebskostenabrechnung/ Fremdverwaltung/Buchhaltung	Frau Brandstetter	03774/1209-40
kaufm. Leiterin/ Buchhaltung	Frau Frank	03774/1209-50
Mietenbuchhaltung	Herr Pohl	03774/1209-52

ebay

POSTANSCHRIFT

Wohnungsgenossenschaft
Schwarzenberg eG
Straße der Einheit 55
08340 Schwarzenberg

03774/1209-0 || Fax: 03774/1209-10
WG-SZB-eG@t-online.de
wg-schwarzenberg.de
modernes-wohnen-erzgebirge.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag:	9 – 12 und 13 – 16 Uhr
Dienstag:	9 – 12 und 13 – 18 Uhr
Mittwoch:	9 – 12 und 13 – 15 Uhr
Donnerstag:	9 – 12 und 13 – 17 Uhr
Freitag:	9 – 13 Uhr

Johanngeorgenstadt
(Büro Am Pulverturm 31)
am 1. Dienstag des Monats 16 – 18 Uhr

SPRECHZEITEN UND STÜTZPUNKTE UNSERES HAUSMEISTERDIENSTES

- Schwarzenberg-Hofgarten (Garagenkomplex Schneeberger Straße) — Donnerstag 16 – 18 Uhr
- Am Fichtbusch 4, 1. OG — Donnerstag 16 – 18 Uhr

Für Mieter im Wohngebiet Heide besteht die Möglichkeit Nachrichten in einem Briefkasten an der Mülleinhausung Erzstraße 57 und für die Mieter aus Bernsbach im Briefkasten des ehem. Büros Friedensstr. 15 zu hinterlassen.

BANKVERBINDUNG

Kreditinstitut: Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE56 8705 4000 3180 0005 02
BIC: WELADED1STB

HAVARIETELEFON 0171/3413036

an Sonn- und Feiertagen sowie außerhalb unserer Sprechzeiten

*bitte diesen unteren Abschnitt unbedingt vor Beitritt des neuen Mitgliedes ausgefüllt abgeben, da er sonst keine Gültigkeit erlangt

Wohnungsgenossenschaft Schwarzenberg eG

GENOSSENSCHAFTER (WERBER)

Name, Vorname: .....
Straße: .....
PLZ, Ort: .....
Telefon: .....

NEUMITGLIED (GEWORBENER)

Name, Vorname: .....
Straße: .....
PLZ, Ort: .....
Telefon: .....

2024

Wohnungsgenossenschaft Schwarzenberg eG

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SCHWARZENBERG EG
Straße der Einheit 55 · 08340 Schwarzenberg
Telefon 03774 1209-0 · Fax 03774 1209-10

WG-SZB-eG@t-online.de
wg-schwarzenberg.de
modernes-wohnen-erzgebirge.de

JANUAR

01	MO	Neujahr
02	DI	
03	MI	
04	DO	
05	FR	
06	SA	Heilige Drei Könige
07	SO	
08	MO	
09	DI	
10	MI	
11	DO	
12	FR	
13	SA	
14	SO	
15	MO	
16	DI	
17	MI	
18	DO	
19	FR	
20	SA	
21	SO	
22	MO	
23	DI	
24	MI	
25	DO	
26	FR	
27	SA	
28	SO	
29	MO	
30	DI	
31	MI	

FEBRUAR

01	DO	
02	FR	
03	SA	
04	SO	
05	MO	
06	DI	
07	MI	
08	DO	
09	FR	
10	SA	
11	SO	
12	MO	Rosenmontag
13	DI	Faschingsdienstag
14	MI	Aschermittwoch, Valentinstag
15	DO	
16	FR	
17	SA	
18	SO	
19	MO	
20	DI	
21	MI	
22	DO	
23	FR	
24	SA	
25	SO	
26	MO	
27	DI	
28	MI	
29	DO	

MÄRZ

01	FR	
02	SA	
03	SO	
04	MO	
05	DI	
06	MI	
07	DO	
08	FR	
09	SA	
10	SO	
11	MO	
12	DI	
13	MI	
14	DO	
15	FR	
16	SA	
17	SO	
18	MO	
19	DI	
20	MI	
21	DO	
22	FR	
23	SA	
24	SO	
25	MO	
26	DI	
27	MI	
28	DO	
29	FR	Karfreitag
30	SA	
31	SO	Ostersonntag

APRIL

01	MO	Ostermontag
02	DI	
03	MI	
04	DO	
05	FR	
06	SA	
07	SO	
08	MO	
09	DI	
10	MI	
11	DO	
12	FR	
13	SA	
14	SO	
15	MO	
16	DI	
17	MI	
18	DO	
19	FR	
20	SA	
21	SO	
22	MO	
23	DI	
24	MI	
25	DO	
26	FR	
27	SA	
28	SO	
29	MO	
30	DI	

MAI

01	MI	Tag der Arbeit
02	DO	
03	FR	
04	SA	
05	SO	
06	MO	
07	DI	
08	MI	
09	DO	Christi Himmelfahrt
10	FR	
11	SA	
12	SO	
13	MO	
14	DI	
15	MI	
16	DO	
17	FR	
18	SA	
19	SO	Pfingstsonntag
20	MO	Pfingstmontag
21	DI	
22	MI	
23	DO	
24	FR	
25	SA	JUBILÄUMSPARTY ZUM 70.
26	SO	
27	MO	
28	DI	
29	MI	
30	DO	Fronleichnam
31	FR	

JUNI

01	SA	
02	SO	
03	MO	
04	DI	
05	MI	
06	DO	
07	FR	
08	SA	
09	SO	
10	MO	
11	DI	
12	MI	
13	DO	
14	FR	
15	SA	
16	SO	
17	MO	
18	DI	
19	MI	
20	DO	
21	FR	
22	SA	
23	SO	
24	MO	
25	DI	
26	MI	
27	DO	
28	FR	
29	SA	
30	SO	

01.01. Neujahr // 06.01. Heilige Drei Könige // 12.02. Rosenmontag // 13.02. Faschingsdienstag // 14.02. Aschermittwoch // 14.02. Valentinstag // 29.03. Karfreitag // 31.03. Ostersonntag // 01.04. Ostermontag // 01.05. Tag der Arbeit // 09.05. Christi Himmelfahrt // 19.05. Pfingstsonntag // 20.05. Pfingstmontag // 30.05. Fronleichnam

2024

Wohnungsgenossenschaft Schwarzenberg eG

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SCHWARZENBERG EG
Straße der Einheit 55 · 08340 Schwarzenberg
Telefon 03774 1209-0 · Fax 03774 1209-10

WG-SZB-eG@t-online.de
wg-schwarzenberg.de
modernes-wohnen-erzgebirge.de

JULI			AUGUST			SEPTEMBER			OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
01	MO	27	01	DO		01	SO		01	DI		01	FR	Allerheiligen	01	SO	
02	DI		02	FR		02	MO	36	02	MI		02	SA		02	MO	49
03	MI		03	SA		03	DI		03	DO	Tag der Deutschen Einheit	03	SO		03	DI	
04	DO		04	SO		04	MI		04	FR		04	MO	45	04	MI	
05	FR		05	MO	32	05	DO		05	SA		05	DI		05	DO	
06	SA		06	DI		06	FR		06	SO		06	MI		06	FR	Nikolaus
07	SO		07	MI		07	SA		07	MO	41	07	DO		07	SA	
08	MO	28	08	DO		08	SO		08	DI		08	FR		08	SO	
09	DI		09	FR		09	MO	37	09	MI		09	SA		09	MO	50
10	MI		10	SA		10	DI		10	DO		10	SO		10	DI	
11	DO		11	SO		11	MI		11	FR		11	MO	46	11	MI	
12	FR		12	MO	33	12	DO		12	SA		12	DI		12	DO	
13	SA		13	DI		13	FR		13	SO		13	MI		13	FR	
14	SO		14	MI		14	SA		14	MO	42	14	DO		14	SA	
15	MO	29	15	DO	Mariä Himmelfahrt	15	SO		15	DI		15	FR		15	SO	
16	DI		16	FR		16	MO	38	16	MI		16	SA		16	MO	51
17	MI		17	SA		17	DI		17	DO		17	SO		17	DI	
18	DO		18	SO		18	MI		18	FR		18	MO	47	18	MI	
19	FR		19	MO	34	19	DO		19	SA		19	DI		19	DO	
20	SA		20	DI		20	FR		20	SO		20	MI	Buß- und Bettag	20	FR	
21	SO		21	MI		21	SA		21	MO	43	21	DO		21	SA	
22	MO	30	22	DO		22	SO		22	DI		22	FR		22	SO	
23	DI		23	FR		23	MO	39	23	MI		23	SA		23	MO	52
24	MI		24	SA		24	DI		24	DO		24	SO		24	DI	Heiligabend
25	DO		25	SO		25	MI		25	FR		25	MO	48	25	MI	1.Weihnachtstag
26	FR		26	MO	35	26	DO		26	SA		26	DI		26	DO	2.Weihnachtstag
27	SA		27	DI		27	FR		27	SO		27	MI		27	FR	
28	SO		28	MI		28	SA		28	MO	44	28	DO		28	SA	
29	MO	31	29	DO		29	SO		29	DI		29	FR		29	SO	
30	DI		30	FR		30	MO	40	30	MI		30	SA		30	MO	01
31	MI		31	SA					31	DO	Reformationstag				31	DI	Silvester

15.08. Mariä Himmelfahrt // 03.10. Tag der Deutschen Einheit // 31.10. Reformationstag // 01.11. Allerheiligen // 20.11. Buß- und Bettag // 06.12. Nikolaus // 24.12. Heiligabend // 25.12. 1.Weihnachtstag // 26.12. 2.Weihnachtstag // 31.12. Silvester